

meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Öffnungs- und Schliesszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern



Veranstaltungen im April 2026

Die Welt trifft sich jeden Montag in Meilen

«Café Grüezi» wurde im Herbst 10-jährig

Ingrid Heller wohnt seit vier Jahren mit ihrer Familie in Feldmeilen. Nun lernte sie das Café-Grüezi-Angebot der reformierten Kirche näher kennen – aus einem speziellen Grund. An ihrem früheren Wohnort Schweden arbeitete Ingrid Heller als Journalistin und absolviert nun einen englischen Online-Kurs der London School of Journalism. Im Rahmen dieses Kurses wurde unter anderem die Aufgabe gestellt, einen lokalen Event zu besuchen und darüber zu schreiben. Ingrid Heller hat sich für «Café Grüezi» entschieden, das Angebot der reformierten Kirche Meilen – es ist kostenlos und steht ohne Anmeldung allen Fremdsprachigen offen, die Deutsch lernen oder ihre bereits bestehenden Fähigkeiten trainieren und ausbauen möchten. Ihren ursprünglich englischen Text über die regelmässig stattfindende Veranstaltung hat Ingrid Heller auf Deutsch übersetzt und dem Meilener Anzeiger für einen Einblick in einen «Café Grüezi»-Morgen zur Verfügung gestellt.



Silvia Haselbach (rechts) mit ihren Schülerinnen; in der Mitte Liudmyla Baklanova. Foto: Ingrid Heller

Ein Haus mit sechs Schlafzimmern

Montags um neun Uhr ist «Café Grüezi»-Zeit. Seit mehr als zehn Jahren treffen sich Menschen aus der ganzen Welt im 400 Jahre alten Haus an der Kirchgasse. Das Ziel: Deutsch zu lernen, ein Gefühl für die schweizerische Kultur zu bekommen und auch Spass zu haben. Aus der Werdmüller-Stube in der denkmalgeschützten Liegenschaft «Bau» dringt ein Lachen. Eine der Teilnehmerinnen in der Gruppe von 13 Frauen hat gesagt, dass es in ihrem Haus sechs Schlafzimmer gibt. «Ist das ein Schloss?», fragt Silvia Haselbach, eine der freiwillig arbeitenden Lehrpersonen, mit einem Augenzwinkern.

Heute wird in kleinen Gruppen diskutiert. Es gibt drei verschiedene Themen: Das Zuhause, die Jahreszeiten, der Körper. Ukraine, Italien, Irak, Syrien, Vietnam, Tibet, Eritrea, Äthiopien und die Dominikanische Republik – die Teilnehmerinnen, die regelmässig zum Café Grüezi kommen, stammen aus der ganzen Welt. «Wir sagen immer, dass das keine Schule ist. Wir sind hier, um den Leuten mit der Sprache zu helfen. Am Anfang haben viele von ihnen Hilfe mit Übersetzungen von Dokumenten gebraucht, doch jetzt möchten sie vor allem die deutsche Sprache besser kennen-

nenlernen», sagt Silvia Haselbach. Sie ist schon lange mit dabei und ist eine von fünf engagierten Lehrpersonen. Im Herbst 2025 hat Café Grüezi sein 10-Jahre-Jubiläum gefeiert.

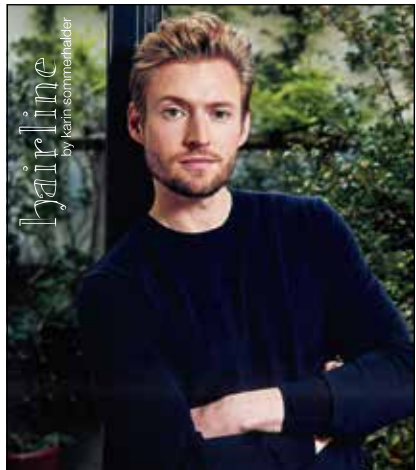
Aus der Ukraine und anderen Ländern

Am Anfang kamen viele Menschen aus Eritrea und anderen nordafrikanischen Ländern. Seit ein paar Jahren hat sich die Zusammensetzung der Teilnehmerinnen aber verändert, jetzt stammt die Mehrheit aus der Ukraine. Liudmyla Baklanova ist eine von ihnen. «Ich bin vor drei Jahren in die Schweiz

gekommen und wohne jetzt mit meinem 13-jährigen Sohn in Meilen. Von Beruf bin ich paramedizinische Mitarbeiterin, und ich möchte gerne mein Deutsch verbessern», sagt sie. Nach einer kleinen Pause werden die Teilnehmerinnen in drei Niveaugruppen aufgeteilt: Anfänger, Mittel und Fortgeschrittene. In verschiedenen Zimmern geht das Lernen mit Diskussionen und Lesen weiter, und die Teilnehmerinnen kommen der schweizerischen Kultur und der deutschen Sprache einen weiteren Schritt näher.

/Ingrid Heller

hairline
by karmasommelier



DER PERFEKTE HAARSCHNITT FÜR SIE UND IHN

general-wille-strasse 65 | 8706 meilen
044 923 20 24 | www.hairlinemeilen.ch

MY HOLISTIC BEAUTY

FÜR HAUT, KÖRPER UND SEELE

GANZHEITLICHE SCHÖNHEIT UND TIEFENENTSPANNUNG FÜR SIE UND IHN

JETZT VERWÖHNEN LASSEN:
+41-76-630 88 84
KIRCHGASSE 13
8706 MEILEN

WWW.KOSMETIK-MYHOLISCBEAUTY.CH





The Singing Sparrows



«Z'Läbu» - Das macht uns schlauer.

Konzerte 2026:
Freitag, 8. Mai, Riedstegsaal
Samstag, 9. Mai, Löwen Meilen



SCHWARZENBACH WEINBAU 1912

Das Warten hat ein Ende

Meilen freut sich auf den Federweisser 2025.

Frisch abgefüllt – erhältlich im Laden oder online unter www.schwarzenbach-weinbau.ch





WE LOVE TO ENTERPRINT YOU

Seit 1985

FELDNER DRUCK

www.feldnerdruck.ch

PRINT LAYOUT WEB TEXT



Aus dem Gemeindehaus



Bauprojekte

Gesuchsteller/Projektverfasser: **definti brunner architekten**, Auenstrasse 6, 8600 Dübendorf. Eigentümerschaft: Erbgemeinschaft Aeschlimann Max Eugen, 8706 Meilen:
Neubau Zweifamilienhaus mit Garagierung an der Nordseite, Kat.-Nr. 12671, Bergstrasse bei Nr. 51, 8706 Meilen, Wohnzone W 2.2

Gesuchstellerin: **Dina Wunderli**, Bergstrasse 51, 8706 Meilen. Projektverfasser: definti brunner architekten, Auenstrasse 6, 8600 Dübendorf:
Neue Gartengestaltung (Pool, Gartenhaus, Zugangs-/Stützkonstruktionen) mit neuer Garagierung (UG-Niveau) an der Nordseite bei Vers.-Nr. 1365, Kat.-Nr. 12670, Bergstrasse 51, 8706 Meilen, Wohnzone W 2.2

Gesuchsteller: **Erbgemeinschaft Kunz-Gimpert**, 8706 Meilen, c/o Walter Kehl, Kehl Immobilien + Treuhand, Seestrasse 141, 8703 Erlenbach: Verbindlicher Vorentscheid zu Fragen der Grundstückserschliessung Kat.-Nr. 9261 Oberdorf, Bergstrasse vis-à-vis Nrn. 91 – 97, und Fragen zur Flurwegdisposition Kat.-Nr. 9260, 8706 Meilen, WG 2.8

Ausgeschriebene Baugesuche können während 20 Tagen auf eAuflageZH (<https://portal.ebaugesuche.zh.ch>) digital eingesehen werden. Die digitale Einsichtnahme auf eAuflageZH ist nur während der Dauer der Planaufgabe möglich. Die physische Planeinsicht bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen wird nicht mehr angeboten. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheids (§§ 314 – 316 PBG).



Bauabteilung



Für unsere Strandbäder Dorf und Feldmeilen suchen wir für die kommende Badesaison (1. Mai bis 14. September 2026) eine/n

Mitarbeiter/in Badeaufsicht im Stundenlohn

Du unterstützt die Bademeister an sonnigen Tagen mit vielen Badegästen bei der Aufsicht über den Badebetrieb sowie bei der Durchsetzung der Badeordnung.

Dein Profil

- Du bist Rettungsschwimmer/in und hast mindestens das Brevet Pool+, am besten das Pro.
- Du bist eine selbstständige, verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die gut den Überblick behalten kann.
- Du arbeitest gern draussen und magst den Umgang mit Menschen.
- Du verfügst über ein freundliches, hilfsbereites und gleichzeitig bestimmtes Auftreten.
- Du verfügst über zeitliche Flexibilität und die Bereitschaft, unregelmässige, teilweise kurzfristige Arbeitseinsätze zu leisten.
- Neben der Aufsicht schreckst du nicht vor vereinzelt Reinigungsarbeiten zurück.

Wir freuen uns über deine Bewerbung an
Martin Perselli, stv. Betriebsleiter Bäder, mperselli@meilen.ch
Für weitere Fragen steht der Betriebsleiter Bäder, Martin Denkert, zur Verfügung, Tel. 044 925 94 24.



Gemeindeverwaltung Meilen



Öffnungs- und Schliesszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern

Die Gemeindeverwaltung Meilen ist über Ostern eingeschränkt geöffnet:

Gründonnerstag, 2. April 2026	8.30 – 14.00 Uhr
Karfreitag, 3. April 2026	geschlossen
Ostermontag, 6. April 2026	geschlossen

Im Trauerfall sind für Sie folgende Dienste erreichbar:
• Pikettdienst Bestattungsamt am Samstag, 4. April 2026, 9.00 – 11.00 Uhr, Tel. 044 925 92 45
• Einsargungen: Hans Gerber AG, Tel. 052 355 00 11

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!



Gemeindeverwaltung Meilen



Veranstaltungskalender April 2026

1. Mi	16.00	Fiire mit de Chliine und de Grosse, + 8.4.	ref. Kirche Meilen
	16.30	Schülerschiessen Kleinkaliber 50 m	Schützenhaus Büelen
2. Do	07.30	Wuchemärt, + 10./17./24.4.	Dorfplatz
3. Fr	09.45	Gottesdienst am Karfreitag	ref. Kirche Meilen
	15.00	Karfreitagsliturgie	kath. Kirche Meilen
4. Sa	18.00	Music&Dine, Trio Sorriso	Tertianum
	20.30	Osterfeuer	Dorfplatz
	21.00	Ostern – Hochfest der Auferstehung	kath. Kirche Meilen
	21.00	Osternacht-Gottesdienst	ref. Kirche Meilen
5. So	09.45	Ostergottesdienst	ref. Kirche Meilen
	10.30	Ostersonntag	kath. Kirche Meilen
	12.00	Piano-Lunch im Parkrestaurant	Tertianum
7. Di	08.00	Pro-Senectute-Wanderung	Jonenthal ZH
8. Mi	14.30	Senioren-Nachmittag	Jürg-Wille-Saal
9. Do	13.30	Klöppeln (9 x)	Schälehuus
	19.00	Klöppeln (5 x)	Schälehuus
10. Fr	09.45	Computeria Fragestunde	Ortsmuseum
11. Sa	10.00	Brockenstube Frauenvereine offen	Schulhausstrasse 2
	10.00	3. Feldmeilemer Flohmarkt	Schulhaus Feldmeilen
	15.00	Führung Ausstellung «En Guete»	Ortsmuseum
12. So	09.00	Zürich Marathon mit Festmeile	Dorf-/Winkel-/Seestrasse
	17.00	Zwischenräume	ref. Kirche Meilen
13. Mo	09.00	Café Grüezi International	Bau, Kirchgasse 9
15. Do	18.30	Ökumen. Taizé-Friedensgebet	kath. Kirche Meilen
16. Do	19.30	Vortrag «Pfahlbauküche»	Ortsmuseum
17. Fr	11.30	Alzheimer-Gipfeltreffen, + 24.4.	Platten
18. Sa	14.00	Freies Malen mit Gouachefarben	Schälehuus
19. So	09.45	Gottesd. Installation Pfrn. Wildenauer	ref. Kirche Meilen
26. So	09.45	Abschiedsgottesdienst Nicole Moser	ref. Kirche Meilen
27. Mo	09.30	Polysport-Camp, bis 1.5.	Sportzentrum Allmend
28. Di	14.00	Leue-Träff mit Input	KiZ Leue
30. Do	07.05	SfS-Wanderung	Bahnhof Meilen
	14.00	Lotto-Nachmittag	Martinszentrum

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht. Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf www.meilen.ch



Beerdigungen

Guicciardi, Piero

von Basel BS, wohnhaft gewesen in Meilen, General-Wille-Strasse 99. Geboren am 11. September 1991, gestorben am 22. Februar 2026.

Kamm, Hansjörg

von Glarus Nord GL + Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen,

General-Wille-Strasse 99. Geboren am 23. Mai 1945, gestorben am 4. März 2026.

Halfar geb. Böhm, Ingrid Ursula

von Deutschland, wohnhaft gewesen in Meilen, Plattenstrasse 62. Geboren am 29. Juli 1942, gestorben am 20. März 2026. Die Abdankung findet am

Dienstag, 31. März 2026, 14.15 Uhr in der ref. Kirche Meilen statt.

Luchsinger, Beat

von Glarus Nord GL, wohnhaft gewesen in Meilen, Bergstrasse 109. Geboren am 14. März 1956, gestorben am 20. März 2026.

musik



klingt gut

spiri.ch
Winterthur & Meilen



RENOVATION & HANDWERK

- ✓ Schnell
- ✓ Sauber
- ✓ Zuverlässig

☎ 079 877 18 99

✉ info@tinofix.ch

📞 Jetzt anrufen & Offerte sichern!

Gemeinsam in den Frühling starten

Erstes Hofgeschlossfest im Zentrum Feld



Bei Frühlingswetter konnte man Feines vom Grill geniessen.



Am Glücksrad gab es coole Preise zu gewinnen.

Fotos: MAZ



Am letzten Samstag fand im Zentrum Feldmeilen das erste Hofgeschlossfest statt. Die benachbarten Geschäfte taten sich zusammen und organisierten ein Fest für ihre Kundinnen und Kunden.

Bei kühlem, aber sonnigem Frühlingswetter nutzten die Unternehmer die Chance, sich zu präsentieren und ihre Angebote vorzustellen. Getränke wurden ausgeschenkt, Feines vom

Grill oder aus der Backstube angeboten, und ein DJ sorgte für gute Stimmung und lud sogar dazu ein, das Tanzbein zu schwingen. Ziel des Festes war es, den Platz vor den Läden zu beleben und sich gegenseitig besser kennenzulernen. Es durfte am Glücksrad gedreht werden, wo es tolle Preise zu gewinnen gab, man konnte sich an einem Operationsroboter versuchen oder bei einem Vortrag Neues zum Thema Endometriose lernen. Ob das Hofgeschlossfest zum jährlichen Event wird oder eine einmalige Sache bleibt, ist noch offen. Die Organisatorinnen und Organisatoren freuen sich aber darüber, dass sie viele neue, aber auch altbekannte Gesichter am Fest sehen durften.

/fho



Der DJ sorgte für gute Stimmung und motivierte sogar zu einem Tänzchen.

Erfolgreich seit 2005

Bring- und Holtag bei Schneider Umweltservice



Bei Kaffee und Gipfeli in der Bücherecke stöbern, die in diesem Jahr besonders gut bestückt war, nach einem neuen grossen Tassli suchen, nach einem Velohelm oder Skiern Ausschau halten? – All das ist möglich am Bring- und Holtag. Organisiert vom Quartierverein Dorf Meilen und unterstützt von der Gemeinde Meilen sowie von Schneider

Umweltservice findet jeweils im März der beliebte Bring- und Holtag im Rotholz statt. Ein Traditionsanlass, der 2005 zum ersten Mal organisiert worden ist und seither fest zum Meilener Jahreskalender gehört. Während in der Bücherecke bereits vor der offiziellen Türöffnung um 11.30 Uhr nach Trouvaillen fürs heimische Bücherregal gesucht werden durfte, werden die Tore der grossen Halle jeweils pünktlich um 11 Uhr geschlossen, damit die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer des Quartiervereins Dorf Meilen die ab 8.30 Uhr gebrachten Dinge schön arrangieren und fürs Abholen bereitstellen können.

Es ist fast zum Volkssport geworden, möglichst weit vorne dabei zu sein und als Erste oder Erster in die Halle zu stürmen, wenn das Tor sich öffnet, um sich die besten Schnäppchen zu ergattern – darunter Velos, Trottinets, Geschirr, Spielsachen, Plüschtiere, Gartenutensilien, Elektrogeräte und Möbel. Der Einlass kommt jedes Jahr einem Ameisenrennen gleich. Umso glücklicher strahlen dann die Gesichter, wenn etwas Schönes oder Nützliches entdeckt worden ist, das man mit nach Hause nehmen kann. Was keinen neuen Besitzer fand, wurde von Schneider Umweltservice AG kostenlos entsorgt.

/fho



Fotos: MAZ



Denkmalschutz. Politische Gemeinde Meilen, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen

Wohnhaus, Vers.-Nr. 203, Seestrasse 358, 8706 Meilen, Kat.-Nr. 9296. Inventarentlassung. Genehmigung

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 17. März 2026 das Wohnhaus Seestrasse 358, Vers.-Nr. 203, Kat.-Nr. 9296, auf Antrag des Eigentümers als nicht schützenswert klassifiziert und begründet aus dem Inventar der Denkmalschutzobjekte von kommunaler Bedeutung vom 25. März 2014 entlassen.

Die Unterlagen liegen während 30 Tagen bei der Hochbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, Meilen, zur Einsichtnahme auf.

Publikation nach Planungs- und Baugesetz (PBG). Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Urteile des Baurekursgerichtes sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Gemeindeverwaltung Meilen



Überarbeitung des Naturschutzinventars

Feldarbeiten von April bis September 2026

Von April bis September 2026 sind im Auftrag der Gemeinde Meilen Fachpersonen im Gemeindegebiet unterwegs. Sie erfassen im Feld jene ökologischen Daten, die für die Aktualisierung des kommunalen Naturschutzinventars notwendig sind.

Ein Teil der zu erfassenden Inventarflächen befindet sich auf gemeindeeigenen Grundstücken, ein weiterer Teil auf Privatgrund. Wenn sich auf Ihrem Privatgrund ein Inventarobjekt befindet und Sie vor dem Betreten Ihrer Fläche informiert werden möchten, schreiben Sie bitte eine Nachricht an umwelt@meilen.ch und geben Sie Ihre Telefonnummer, Adresse und die betroffene Fläche an. Sie werden dann zur gegebenen Zeit kontaktiert. Die zu beurteilenden Naturschutzobjekte sind im webGIS der Gemeinde Meilen, www.giszh.ch/webgis, auf der Karte «Natur-nahe Objekte» einsehbar.

Gemeindeverwaltung Meilen



Goldküste Tanz Gala

Samstag
11. April
Dinner | Show | Tanz

Restaurant Fiorello
Erlenbach

Infos & Tickets:
theArtOfDance.ch/events

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG
Bahnhofstrasse 28
Postfach 828 · 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch
Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
81. Jahrgang
Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.
Auflage: 8400 Exemplare
Abonnementspreise für Meilen:
Fr. 100.– pro Jahr
Fr. 1.25/mm-Spalte
Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr
Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr
Druck: Somedia Partner AG

somedia PARTNER AG
ZEITUNGSDRUCK

Ratgeber

Birkenpollen fliegen bereits

In der Schweiz hat die Birkenblüte begonnen. Vielerorts sind derzeit besonders blütenreiche Birken zu beobachten. Die Heuschnupfensaison nimmt jetzt deutlich an Intensität zu. Betroffene sollten sich frühzeitig schützen.

Bei Temperaturen ab etwa 12 bis 15 Grad Celsius setzt die Birke ihre stark allergenen Pollen frei. Sind die kommenden Tage und Wochen sonnig und warm, ist in der ganzen Schweiz mit einer hohen Belastung durch Birkenpollen zu rechnen.

Hinweise auf eine stärkere Belastung in diesem Jahr

Zusätzlich könnte die Belastung in diesem Jahr besonders hoch ausfallen. Vielerorts sind derzeit besonders blütenreiche Birken zu beobachten. In den letzten Jahren verlief die Entwicklung je nach Region unterschiedlich. Ein klar ausgeprägter Zweijahresrhythmus hat sich zuletzt nicht deutlich bestätigt. So war die Belastung letztes Jahr im westlichen Mittelland besonders hoch.

Der Blühbeginn auf der Alpennordseite liegt in diesem Jahr zwar im langjährigen Mittel. Über mehrere Jahrzehnte zeigt sich in der Schweiz jedoch ein Trend zu früheren und teils intensiveren Pollensaisons. Die Belastung durch Baumpollen hat in den letzten 30 Jahren grundsätzlich zugenommen. Auch Eschenpollen sind bereits in der Luft. Wie intensiv die Pollensaison tatsächlich ausfällt, hängt jedoch stark vom weiteren Wetterverlauf ab.

Birkenpollen sind besonders belastend

Birkenpollen gehören zu den stärksten Auslösern von Heuschnupfen. Bereits rund 70 Birkenpollenkörner pro Kubikmeter Luft können allergische Symptome wie juckende Augen, Niesreiz oder Schnupfen auslösen. Da die Birkenpollen sehr klein sind, können sie tief in die Atemwege gelangen. Zudem werden sie vom Wind über weite Distanzen transportiert. Deshalb sind Beschwerden auch in Regionen möglich, in denen gerade keine Birken blühen.

Was Betroffene jetzt tun können

Rund 20 Prozent der Bevölkerung in der Schweiz sind von einer Pollenallergie betroffen. Damit zählt Heuschnupfen zu den häufigsten allergischen Erkrankungen im Land. Allergiebetroffene sollten den aktuellen Pollenflug aufmerksam verfolgen: Auf der Website pollenundallergie.ch und in der kostenlosen App «Pollen-News» lässt sich in Echtzeit sehen, wie stark die Belastung in der jeweiligen Region ist. Wer bereits weiss, dass er auf Pollen reagiert, sollte frühzeitig mit der empfohlenen Behandlung beginnen. Bei anhaltenden oder starken Beschwerden ist eine ärztliche Abklärung sinnvoll. Bei Fragen zu Beschwerden oder den nächsten Schritten im Alltag hilft die kostenlose aha!infoline, Telefon 031 359 90 50 oder aha.ch/infoline.

/aha! Allergiezentrum Schweiz

Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook /meileneranzeiger



Feldmeilen bekommt seinen ersten McDonald's

Umbauarbeiten gestartet



Das Quartier Feldmeilen darf sich auf einen neuen Anziehungspunkt freuen: Der erste McDonald's am rechten Zürichsee soll in den kommenden Wochen eröffnet werden.

Geplant ist, dass das Schnellimbissrestaurant in die Räumlichkeiten des ehemaligen Restaurants «La Rustica» einzieht. Die Umbauarbeiten haben bereits begonnen.

Ein Projekt, das lange vorbereitet wurde

Marco Marchetti, Vorstandsmitglied des Quartiervereins Feldmeilen (QVF), der das Projekt von Beginn an begleitet hat, zeigt sich begeistert: «Es ist eine grosse Freude, dass McDonald's nun endlich in Feldmeilen präsent ist. Die Vorbereitungen und Gespräche haben viel Zeit in Anspruch genommen, aber es hat sich gelohnt.»

Patrick Schmid, Präsident des QVF, ergänzt: «Nach dem 'Lädelisterben' wird das Quartier neu belebt und bekommt somit einen zusätzlichen Treffpunkt für Jung und Alt.»

Lange Verhandlungen waren notwendig, um den Standort zu sichern. Aktuell wird zudem geprüft, ob am Kreisel ein grosses, leuchtendes «M» installiert wird, das den McDonald's-Standort auch von der Seestrasse aus sichtbar macht.



Ein neuer Treffpunkt belebt den Ortsteil Feldmeilen.

Illustration: zvg

Gemeinde beobachtet Projekt genau

Die Gemeinde Meilen verfolgt das Vorhaben aufmerksam. In Bezug auf den zu erwarteten Mehrverkehr äusserte sich Gemeindeschreiber Didier Mayenzet: «Wir prüfen das Verkehrskonzept genau und passen es gegebenenfalls an. Mit zusätzlichem Verkehrsaufkommen ist auf alle Fälle zu rechnen. Wir werden jedoch sicherstellen, dass weder der Busbetrieb noch die Anwohner beeinträchtigt werden.» Die Pressestelle von McDonald's wollte sich zum laufenden Projekt nicht detailliert äussern. Nur so viel: Die Zusammenarbeit mit dem Quartierverein sei sehr kooperativ verlaufen. Man freue sich auf die Eröffnung in den kommenden Wochen.

Vorfreude schon jetzt

Um die Wartezeit zu verkürzen und

die Vorfreude zu steigern, verteilt der Quartierverein Feldmeilen am kommenden Mittwoch zwischen 11.30 und 12.30 Uhr beim ehemaligen «La Rustica» kostenlose Hamburger. Der Vorstand lädt alle ein, vorbeizukommen und sich auf den neuen Begegnungspunkt in Feldmeilen einzustimmen.

Das Gebäude war ursprünglich als «Feldeggen» bekannt und über viele Jahre ein Treffpunkt für Familien und Liebhaber italienischer Küche. Später wurde es unter dem Namen «La Rustica» betrieben. Nach der Schliessung 2025 standen die Räume längere Zeit leer. Der Umbau zum McDonald's markiert nun einen neuen Abschnitt in der Geschichte des Standorts und soll das Quartier in den kommenden Jahren weiter beleben.

/qv

Sponsored

Grüngut-Entsorgung: Frühlingsaktion

Ziehen statt Heben

SCHNEIDER UMWELTSERVICE

Pünktlich zum Start der Gartensaison profitieren alle Einwohnerinnen und Einwohner von Meilen von einer besonderen Aktion: Bis Ende Juni 2026 gewährt Schneider Umweltservice einen Rabatt von 20 Prozent auf hochwertige und langlebige Grüngut-Gebinde.

Ziel der Aktion ist es, die Gartenarbeit nicht nur effizienter, sondern vor allem ergonomischer zu machen.

Rollen statt Schleppen

Ein zentraler Aspekt der modernen Container ist die Ergonomie. Das mühsame Heben und Tragen schwerer Säcke oder unhandlicher Behälter entfällt. Die Gebinde folgen dem Prinzip «Ziehen statt Heben» und lassen sich dank robuster Rollen komfortabel zur Strasse bewegen. Ein praktischer Nebeneffekt: Durch die Deckel bleibt das Grüngut sicher verwahrt. Unschöne Verunreinigungen auf dem Trottoir oder der Strasse ge-



Die ergonomischeren Behälter reduzieren die körperliche Belastung der Mitarbeitenden.

Foto: zvg

hören damit der Vergangenheit an.

Sicherheit für das Entsorgungsteam

Neben dem Komfort für die Gartenbesitzer spielt die Gesundheit der Mitarbeitenden der Kehrriechabfuhr eine wichtige Rolle. Die genormten Container ermöglichen eine Leerung, die den Richtlinien der Suva entspricht. Da die modernen Fahrzeuge über mechanische Kippvorrichtungen verfügen, müssen die Mitarbeitenden die schweren Lasten nicht

mehr von Hand wuchten. Dies beugt Unfällen und langfristigen körperlichen Belastungen vor.

Bestellung und Abholung

Interessierte können die Frühlingsaktion nutzen und ihr Gebinde direkt über den Online-Shop von Schneider Umweltservice (shop.umweltservice.ch) bestellen. Dabei besteht die Wahl zwischen einer Lieferung direkt nach Hause oder einer persönlichen Abholung vor Ort. Als Rabatt-Code dient die Meilener Postleitzahl: 8706. /zvg

GLP verzichtet auf Kandidatur für das RPK-Präsidium



Die GLP Meilen bedankt sich herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern für ihre Stimmen. Sämtliche Kandidierenden der GLP wurden in die von ihnen angestrebten Ämter gewählt.

Mit Lea Lutz-Knobel im Gemeinderat, Mathias Ehrismann in der Rechnungsprüfungskommission (RPK) sowie Denis Faoro in der Bürgerrechtbehörde ist die GLP künftig in wichtigen Funktionen vertreten. Für das Präsidium der RPK, für welches Mathias Ehrismann kandidierte, erreichte keiner der Bewerber das absolute Mehr, weshalb ein zweiter Wahlgang angesetzt wurde.

Mathias Ehrismann suchte das Gespräch mit seinem bisherigen RPK-Kollegen und Mitbewerber Hansueli Arnold (SVP). Dabei zeigte sich, dass im Verständnis der Führung der RPK eine weitgehende Übereinstimmung besteht und unterschiedliche Positionen gegenseitig respektiert und konstruktiv einbezogen werden. Beide setzen sich klar für eine sachorientierte Politik ein.

Der GLP Meilen ist es ein Anliegen, dass die RPK von einer Person geleitet wird, die nicht derselben Partei angehört wie der Gemeindepräsident und idealerweise auch nicht wie der Finanzvorstand. Da diese Voraussetzung mit Hansueli Arnold erfüllt ist, zieht Mathias Ehrismann seine Kandidatur für das Präsidium zurück. Er ist überzeugt, dass mit Hansueli Arnold ein erfahrenes und umsichtiges RPK-Mitglied die Kommission führen wird. Die GLP Meilen unterstützt diesen Entscheid vollumfänglich.

Die GLP Meilen begrüsst, dass auch die FDP Meilen ihre Kandidatur zurückgezogen hat.

Mathias Ehrismann wird sich weiterhin engagiert für eine unabhängige, kritische Rechnungsprüfung sowie für einen konstruktiven Dialog mit Gemeinderat und Behörden einsetzen.

/glp

www.vonarxmedia.ch

Online 24h geöffnet für Sie
über 5000 Produkte
bestellen, liefern oder installieren lassen!

8706 Meilen
T 044 923 53 63
www.vonarxmedia.ch

euronics
von Arx Media AG

Suhnis Storenservice

T +41 77 475 83 70
info@suhnis-storen.ch
www.suhnis-storen.ch

Sonnenstoren
Lamellenstoren
Rolläden
Innenbeschattung
Insektenschutz
Reparaturen

102 Jahre Einsatz für ein lebendiges Quartier

Generalversammlung des QVF



75 Vereinsmitglieder trafen sich am vergangenen Donnerstag zur 102. Generalversammlung des Quartiervereins Feldmeilen (QVF) in der Aula des Schulhauses Feld.

Mit einem vielseitigen Jahresprogramm trägt der QVF Jahr für Jahr dazu bei, dass Feldmeilen lebendig bleibt, sich die Leute im Quartier kennenlernen und die Beziehungen untereinander pflegen und vertiefen können.

Die Versammlung begann mit einem Apéro, wo neue Bekanntschaften geschlossen oder alte Bekannte begrüsst werden konnten. Schon bald wechselte man an die langen, schön gedeckten Tische und QVF-Präsident Patrick Schmid begrüsst die Mitglieder, darunter auch ehemalige QVF-Vorstandsmitglieder sowie Vertreter von Behörden und Vereinen.

Die QVF-Vorstandsmitglieder liessen das Jahr zügig anhand einer PowerPoint-Präsentation Revue passieren. Im Jahr 2025 organisierte der Vorstand zehn Anlässe, an welchen gesamthaft rund 1400 Personen teilnahmen. Nach einer kurzweiligen Rückschau auf das Jahr konnten die weiteren Traktanden reibungslos und in raschem Tempo abgewickelt werden.

Ein Abgang und ein Neumitglied im Vorstand

Kathrin Jeker wurde mit grossem Dank und Applaus für ihr elfjähriges Engagement im QVF-Vorstand verabschiedet. Sie war neben der Mitorganisation zahlreicher Anlässe für das Sponsoring verantwortlich sowie für die Berichterstattung in Meilener Anzeiger, Zürichsee-Zeitung oder Heimatbuch Meilen. Neu in den Vorstand gewählt wurde Nicole Pittino. Sie ist Mutter zweier Kinder, wohnt mit ihrer Familie seit 2017 in Feldmeilen und freut sich darauf, sich fürs Quartier einzusetzen. Somit ist der neunköpfige Vorstand wieder komplett.



Die Vereinsmitglieder trafen sich in der Aula des Feldner Schulhauses.

Laternliwäg und Samichläuse für Feldmeilen

Zwei Anträge wurden von QVF-Mitgliedern eingereicht und angenommen: Der Vorstand wird beauftragt, im Namen des QVF bei der Gemeinde Meilen den Antrag zu stellen, entlang des Chorherrenwegs von Dezember bis Ende Februar einen «Laternliwäg» einzurichten. Zusätzlich prüft der QVF eigene Möglichkeiten zur Umsetzung oder Unterstützung eines solchen Angebots.

Der Vorstand wird zudem beauftragt, die Samichlaustradition aufzunehmen und sicherzustellen, dass ab Dezember 2026 die ersten QVF-Samichläuse Feldmeilemer Familien besuchen. Die Organisation und Koordination erfolgt durch den QVF mit Unterstützung freiwilliger Helferinnen und Helfer.

Nächster Anlass: Flohmarkt

Die Versammlung endete mit dem Hinweis auf den nächsten Anlass, dem 3. Feldmeilemer Flohmarkt am 11. April und einem Aufruf an alle, vorbeizukommen – und sei es nur, um eine feine Wurst vom Grill zu geniessen. Mit einem köstlichen Abendessen von Feinkost Lehmann und Feldner Ha-



Präsident Patrick Schmid mit Kathrin Jeker, die den QVF-Vorstand nach elf Jahren verlässt. Fotos: zvg

senhalde-Wein ging es zum gemütlichen Teil über. Die schöne Stimmung und engagierte Gespräche zeigten einmal mehr die starke Gemeinschaft und das Engagement der Mitglieder für ihr Quartier.

www.qvf.ch

Alles handgemacht

Generalversammlung des Frauenvereins Bergmeilen



Im hübsch dekorierten Saal des Martinzentrums trafen sich am 20. März 45 Frauen von Bergmeilen und Umgebung zur 120. Generalversammlung ihres Vereins. Präsidentin Karin Bösch konnte damit fast die Hälfte der Mitglieder begrüssen.

Zügig wurden die diversen Traktanden erledigt. Im Jahresbericht, der auf ein reges Vereinsleben schliessen lässt, liess die Präsidentin nochmals die verschiedenen Anlässe Revue passieren: Städtereise nach Barcelona, Nachtwächter-Rundgang in Zürich, Bienen am Pfannenstiel, Kinderreise und manches mehr. Am meisten gefragt war der Besuch bei der Rega, an die auch die diesjährige Spende des

Vereins fliesst. Die Vorschau auf das kommende Jahr ist vielseitig, das Programm bietet sicher für jeden etwas. Ein anschliessendes kurzes Quiz bot regen Gesprächsstoff. Passend zum Thema des Abends, «Unterwasserwelt», drehte sich alles um Fische. Wer weiss, wie viele Berufsfischer es im Kanton Zürich noch gibt? Es sind genau zehn!

Mit Fisch durften sich die Frauen dann auch kulinarisch verwöhnen lassen. Zu den feinen Chnuserli von Monika Grieser gabs ein reichhaltiges Salatbuffet, zubereitet von den fleissigen Vorstandsfrauen. Auch die anschliessende Dessert- und Kuchenauswahl präsentierte sich sehr «amächelig» – alles handmade! Ein herzliches Dankeschön an den Vorstand für seinen grossartigen Einsatz das ganze Jahr hindurch.

Gespräche mit lieben Kolleginnen dürfen nicht fehlen. So liessen die Berglerinnen den Abend zufrieden ausklingen.

/Isch



Die Versammlung fand in einer «Unterwasserwelt» statt.

Foto: zvg

MeilenerAnzeiger

Redaktionsschluss vor Ostern

für die Ausgabe vom Gründonnerstag, 2. April 2026

- für Eingesandte: Montag, 30. März, 8.00 Uhr
- für Inserate: Montag, 30. März, 16.00 Uhr

Meilener Anzeiger AG, Redaktion & Verlag
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen, Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch, www.meileneranzeiger.ch



Piero Guicciardi

hat den Tod erfahren. Am 22. Februar starb er in Bali, seiner zweiten Heimat, im Alter von 34 Jahren. Sein Herz hörte auf zu schlagen.

Er hat seinen Traum gelebt, glücklich und zufrieden. Seine Leidenschaft galt «(wave)surfing, generative art und consciousness». Er war ein Suchender. Seine Offenheit, Zugewandtheit und Begeisterungsfähigkeit wurden manchen zur Inspiration.

Seine Asche werden wir im engsten Familienkreis der Erde übergeben. Eine Gedenkfeier wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Wir sind traurig.

Marianne Guicciardi
General-Wille-Strasse 99
8706 Feldmeilen

René Guicciardi und Ursula Cadotsch
Rainstrasse 94
8706 Meilen

Wer zum Andenken etwas spenden möchte, möge UNICEF Schweiz berücksichtigen.

Durchgezogene Saison des Herren 1



Ende Mai steht die nächste Prüfung für das Herren-1-Team an.

Foto: zvg



Es ist kurz vor Ende März, und die Unihockeysaison des Herren-1-Teams des UHC Lions Meilen Uetikon ist bereits vorüber – früher als erhofft.

Per Ende Mai des letzten Jahres haben die beiden Spielertrainer Nici Neubauer und Tobias Rüegg das Herren-1-Team übernommen und über den Sommer auf die neue Saison vorbereitet. Einige Testspiele gegen höherklassierte Mannschaften sollten das Team optimal auf die neue Saison einstimmen. Doch leider ging der Plan nicht auf wie erhofft, und das Herren 1 musste in den ersten drei Spielen im Herbst als Verlierer vom Platz. Im November verzeichnete das Team die ersten zwei Saisonsiege, welche bereits dringendst notwendig waren, da man sich zwischenzeitlich auf dem letzten Platz wiederfand. Zwei weitere Niederlagen konnten leider nicht abgewendet werden, und so befanden sich die Lions Mitte November mit zwei weiteren Teams plötzlich mitten im Abstiegs-kampf. Die angestrebten Playoffs rückten in weite Ferne, und die Themen in

den Trainings waren nun ganz andere. Nach der fünften Niederlage im siebten Spiel Mitte November mussten die Lions reagieren, und so kehrte das ehemalige Trainerduo Andi Baumann und Dominik Hügli zurück an die Bande. Mit nur einem Training vor dem Rückrundenstart versuchte man, das Team optimal auf die wichtige Partie gegen Innebandy Zürich II einzustellen. Das Team trat dann auch tatsächlich deutlich verbessert auf, doch der direkte Konkurrent um den Abstieg aus Zürich deutete die Alarmsignale richtig und spielte an diesem Tag keineswegs wie ein Absteiger. Schlussendlich erkämpften sich die Lions einen Punkt, zwei gingen nach Zürich, doch immerhin gab man damit die rote Laterne an den dritten im Bunde ab, an Zürisee Unihockey. Der Start ins neue Jahr glückte den Lions optimal, und sie gewannen gegen den Leader Pfannenstiel Egg mit 2:1 nach Penaltys. Zwei weitere wichtige Punkte gesichert, um in der Liga zu bleiben. Ende Januar mussten die Löwen dann wieder mit 0 Punkten vom Platz: gegen den späteren Gruppensieger Bassersdorf Nürensdorf reichte es trotz guter Leistung nur für ein 2:4. Die Lions traten in allen Partien in der Rückrunde deutlich verbessert auf und brachten so ihr Punktekonto mit

Siegen gegen Kloten, Glatttal und Zürisee Unihockey auf 17 Zähler, sodass eine Runde vor Saisonende der Ligaerhalt Tatsache war. Die drei Siege in Folge bescherten den Lions den zwischenzeitlichen fünften Rang und den Ausblick, die 20-Punkte-Marke doch noch zu knacken. Doch leider wurde das neu gesteckte Ziel nicht erreicht: mit einer Niederlage gegen den Viertplatzierten aus Winterthur im letzten Spiel konnte das Punktekonto der Lions nicht weiter aufgestockt werden. So endet die Saison der Löwen Ende März ohne die erhofften Playoffs, doch immerhin konnte die zwischenzeitlich schwache Bilanz deutlich verbessert werden. Das Team zeigte in der Rückrunde eine deutliche Reaktion, besiegte zwei Teams aus der vorderen Tabellenhälfte und konnte das Worst-Case-Szenario mit dem Abstieg mit etwas Polster abwenden. Auf dem Papier hat die Saison am letzten Sonntag ein Ende gefunden, teamintern aber noch nicht. Die Löwen sind nun damit beschäftigt, einen neuen Trainer zu finden, da Andi Baumann und Dominik Hügli nur interimsmässig übernommen haben. Die nächste Prüfung steht für die Löwen Ende Mai an, dann startet die neue Saison mit dem Cupspiel gegen den UHC Wehntal Regensdorf. /zvg

Kickbox World Cup 2026 in Jesolo

Am Wochenende vom 12. bis 16. März fand in Lido di Jesolo (Venedig) der Wako Kickbox World Cup statt. Das international stark besetzte Turnier verzeichnete mit über 3000 Teilnehmenden eine Rekordbeteiligung.

Der Meilemer Kickboxer Dylan Hauser vertrat dabei einmal mehr die Schweiz auf internationaler Bühne. In seiner Kategorie traten insgesamt 32 Athleten an.

Hauser startete erfolgreich ins Turnier: Im ersten Kampf gegen einen italienischen Gegner geriet er zunächst in Rückstand, konnte die Partie jedoch in der zweiten Hälfte drehen und gewann klar nach Punkten (3:0). Auch im zweiten Duell, erneut gegen einen Italiener, überzeugte Hauser und siegte vorzeitig durch TKO. Im Viertelfinal traf er auf einen Gegner aus Bulgarien und setzte sich souverän mit 3:0 nach Punkten durch.

Im Halbfinal wartete mit einem starken Slowenen eine schwierige Aufgabe. In einem engen Kampf musste sich Hauser schliesslich knapp nach Punkten geschlagen geben. Turniersieger wurde am Ende der amtierende Weltmeister aus England, Joe Brooks. Mit diesem starken Auftritt bei seinem ersten internationalen Turnier startet Dylan Hauser erfolgreich in die Saison 2026. /zvg

Talente rücken nach



Beim Männedörfler Waldlauf untermauerten die Läufer des LC Meilen ihre Ambitionen hinsichtlich der neuen Saison.

Spitzenränge von Jan und Lea Gutkenberger sind nichts Neues. Mit den Rängen 2 bei den Junioren über 5,3 km (Jan) und bei der weiblichen Jugend B über 2,7 km (Lea) wurden die Geschwister ihrer Reputation gerecht. Speziell dabei: Jan läuft nun in einer Kategorie, in der er auf bis zu drei Jahre ältere Widersacher trifft. Lea ihrerseits vermag die Schweizermeisterin Lauren d'Amico immer stärker zu fordern. Und da ist noch ein neuer Name: Fabio Sennhauser. Im älteren Jahrgang der U14 erkämpfte er sich ebenfalls Platz 2. Nur Jakob Kreyenbühl vom LC Zürich musste er den Vortritt überlassen. «Ich bin sehr zufrieden, zumal mir die 2,7 km etwas lang vorkamen», sagte der Meilemer. Er streicht seine Fortschritte im Vergleich zum letzten Herbst hervor. Das motiviert, sorgt für zusätzliche Freude. An den Wettkämpfen schätzt er die besondere Stimmung, das Zusammensein mit Gleichgesinnten. Keine besondere Rolle spielt für ihn, ob er an einem Geländelauf gefordert ist oder in ei-



Fabio Sennhauser am Männedörfler Waldlauf. Foto: zvg

nem Bahnrennen: «Wir trainieren für beides, und beides macht Spass.» Zweimal pro Woche übt Fabio Sennhauser im LC Meilen. Hinzu kommen zwei bis drei Einheiten mit den Unihockeyanern des UHC Lions Meilen Uetikon. «Diese Kombination passt für mich», sagt er. Ihn fasziniert das Gegensätzliche: «In der Leichtathletik kommt es auf dich allein an, im Unihockey gilt es, als Team das Beste herauszuholen», sagt er. Da kann es ganz unterschiedliche Auswirkungen haben, «ob du einen guten oder schlechten Tag erwischst». Das Podest noch knapp verpasst haben Selina Keller (Juniorinnen) und Kayla Fontanive (WU14). /gg

Starker Auftritt der jüngsten Schwimmer



Am Wochenende vom 14. und 15. März standen beim SC Meilen gleich zwei wichtige Wettkämpfe für die jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer auf dem Programm. Der Nachwuchs überzeugte mit beeindruckenden Leistungen, zahlreichen Podestplätzen und grossem Teamgeist.

Bereits am Samstag traten die Jahrgänge 2015 und 2014 beim zweiten Teil der Futura-Wettkämpfe an. In einer motivierenden Wettkampfatmosphäre zeigten die Schwimmerinnen und Schwimmer deutliche Fortschritte und konnten mehrere Medaillen in der Gesamtwertung holen. Für den Jahrgang 2015 sicherten sich Daria Mrkic die Bronzemedaille und Andy Wagemann Silber. Im Jahrgang 2014 erreichte Moritz Lauschke den dritten Rang. Zusätzlich schwamm Arthur Broadbent über 50 Meter Brust in der Einzelwertung ebenfalls auf den dritten Platz. Auch am Sonntag ging es erfolgreich weiter: Bei der Kids Liga, deren zweiter Teil beim Schwimmverein Baar stattfand, waren die Jahrgänge 2018 bis 2016 im Einsatz. Mit insgesamt 34 Personen stellte der SC Meilen ein starkes Team und wurde belohnt: Der erste Platz im Medaillenspiegel ging klar an die Meilemer. In den Gesamtwertungen glänzten insbesondere Niclas Looser und Ma-lea Fontanive (beide Jahrgang 2018)



Mit berechtigtem Stolz auf ihre Medaillen: Vier junge Schwimmerinnen und Schwimmer des SCM. Foto: zvg

mit Gold, während Giacomo Pietro Tiso Silber gewann. Im Jahrgang 2017 sicherte sich Archie Gonzalez Chen Bronze. Bei den 2016ern schwamm Lea Herzog zu Gold und Francesca Tiso zu Bronze. Auch in den Einzeldisziplinen gab es zahlreiche Top-3-Platzierungen, unter anderem für Gabriel Lukic, Enzo Krayss, Lumi Langlois und Jan Zaspapa. Besonders hervorzuheben sind zudem die Staffelwettbewerbe: In den 4x25-Meter-Freistilstaffeln gewannen die Teams der Jahrgänge 2018 und 2017 jeweils Gold, während der Jahrgang 2016 die Bronzemedaille erreichte. Neben den sportlichen Erfolgen stand vor allem eines im Vordergrund: die Freude am Schwimmen und das gemeinsame Erlebnis im Team. Die Nachwuchstrainerinnen und -trainer, allen voran Charlett sowie Louis, Petar und Nebojsa, leisteten dabei wertvolle Arbeit am Beckenrand und trugen massgeblich zu den Erfolgen bei. /aph

Parkresidenz Meilen

Kulinarische Genussmomente im Parkrestaurant

Music & Dine - «Trio Sorriso»
Ostersamstag, 4. April 2026 ab 18.00 Uhr

Tertianum Parkresidenz
Dorfstrasse 16
8706 Meilen

Telefon 044 925 06 00
parkresidenz@tertianum.ch
tertianum.ch/parkresidenz

Piano Lunch
5. April
ab 12 Uhr

TERTIANUM

Kirchliche Anzeigen

reformierte
kirche meilen 
www.ref-meilen.ch

Samstag, 28. März	
16.00	Andacht Tertianum Parkresidenz Pfarrer Erich Wyss
Sonntag, 29. März	
9.45	Gottesdienst am Palmsonntag mit Abendmahl, PfarrerIn Karola Wilden- auer mit den 3.-Klass- Unti-Kindern und ihren Katechetinnen. Gospel- chor Kantorei Meilen, Leitung: Agnes Suszter- Gautschi
Montag, 30. März	
9.00	Café Grüezi, Bau
Mittwoch, 1. April	
16.00	Fiire mit de Chliine und de Grosse, Kirche PfarrerIn Karola Wildenauer 30-minütiger Gottes- dienst für alle Kinder ab 2 Jahren, die Bilderbuch- Geschichten lieben, mit ihren Mamis, Papis, Gross- eltern und Geschwistern, anschl. Zvieri
18.45	vabene-Besuchsdienst- Infoabend, Kirchge- meindehaus Männedorf, Alte Landstrasse 254, 8708 Männedorf
Donnerstag, 2. April	
10.00	Andacht, Platten Pfarrer Erich Wyss
Freitag, 3. April	
9.45	Gottesdienst am Karfreitag Mit Abendmahl, Pfr. Erich Wyss Vokalensemble Kantorei Meilen
Samstag, 4. April	
20.30 21.00	Osterfeuer Dorfplatz Osternacht-Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Pfrn. Karola Wildenauer, Pfr. Marc Stillhard, Pfr. Erich Wyss «JuMP!»-Jugendchor der Singschule Musikschule Pfannenstiel
22.30	Gemeinsamer Apéro, Martinszentrum
Sonntag, 5. April	
9.45	Ostergottesdienst, Kirche Pfr. Marc Stillhard Musik: Barbara Meldau, anschl. Eiertütchen und Colomba-Essen

 KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN
www.kath-meilen.ch

Samstag, 28. März	
16.00	Eucharistiefeier anschl. Palmbrötchen- verkauf durch die Ministranten
Sonntag, 29. März Palmsonntag	
10.30	Familiengottesdienst und Segnung der Palmstrüsse, anschl. Palmbrötchen- verkauf durch die Ministranten
10.30	Chinderfiir im Martins- zentrum, Beginn in der Kirche
Mittwoch, 1. April	
Kein Gottesdienst	
Donnerstag, 2. April Hoher Donnerstag	
19.00	Eucharistiefeier vom Letzten Abendmahl und Fusswaschung
Karfreitag, 3. April	
15.00	Feier vom Leiden und Sterben Christi mit Motettenchor Meilen, Leitung Aurelia Wein- mann-Pollak, Orgel Daniel Ungermann. Zu hören sind zwei Motetten von Giovanni P. da Palestrina «Siehe, er war verachtet» und «Finsternis ward über das Land». Ergänzt werden die Motetten durch das geistliche Lied «Schau hin nach Golgatha» von Friedrich Silcher.

Die Hits der 70s, 80s & 90s

**Oldies
Night**

September 2025 bis April 2026
jeden letzten Samstag im Monat
ab 21 Uhr in der Red L Bar

seestrasse 595
fon 043-844 10 50
www.loewen-meilen.ch

l o e w e n
m e i l e n

Inserate aufgeben
info@meileneranzeiger.ch

Veranstaltungen

Calendarium 60+ April 2026

Meilener Seniorenkalender



**Senioren-Mittagstisch
Frauenverein Feldmeilen**
Mittwoch, 1. und 15. April, 12.30 Uhr,
Aula Schule Feld. Anmeldung bis
Sonntagabend vorher bei Barbara
Wittmer, Tel. 078 628 38 38, barbara.
wittmer@hegglin.com

**Senioren-Mittagstisch
reformierte Kirche Meilen**
Donnerstag, 2. und 16. April, 12.00 Uhr,
Kirchenzentrum, Kirchgasse 2. Anmel-
dung bis Montag vorher, 11.30 Uhr, bei
Heike Kirschke, Tel. 044 923 13 40 oder
Sekretariat, Tel. 044 923 13 30.

**Senioren-Wanderung
Pro Senectute Kanton Zürich**
Dienstag, 7. April, Jonental (ZH), Aus-
kunft/Anmeldung bei Peter Schmid,
Tel. 079 236 22 89.

Senioren-Nachmittag
Mittwoch, 8. April, 14.30–16.30 Uhr,
Jürg-Wille-Saal, Kirchgasse 2. Thema:
«Musikalische Frühlingsreise – Das Or-
chester der Veteranen Blasmusik Re-
gion Zürichsee/Obersee». Info: Heike
Kirschke, Sozialdiakonin, Tel. 044 923
13 40, heike.kirschke@ref-meilen.ch

Compitreff Computeria Meilen
Fragestunde für individuelle Anlie-
gen, Freitag, 10. April, 9.45–11.15 Uhr,
Meilemer Stube, Ortsmuseum Mei-
len, Kirchgasse 14. Auskunft: Tel. 044
589 67 92, www.computeriameilen.ch

SfS-Spielnachmittag
Freitag, 10. und 24. April, 14.00 bis

17.00 Uhr, Treffpunkt Meilen, Spiel-
begeisterte treffen sich alle 2 Wochen.
Auskunft: SfS, Tel. 044 793 15 51, spie-
len@sfs-meilen.ch

Senioren-Bike-Tour SfS
Donnerstag, 16. April, Leitung und
Auskunft: Hans Peter Herzig, Tel. 044
590 14 78. Anmeldung erforderlich
unter www.sfs-meilen.ch/anmelden/velo

SfS-Stamm 56+
Donnerstag, 23. April, 14.35–16.30
Uhr, Foyer des «Löwen». Thema: «Von
der Säftelehre zur modernen Medizin
1850 – 2020, Erfahrungen aus einer
Bündner Bergregion» mit Dr. med.
Martin Tomaschett. Anmeldung:
www.sfs-meilen.ch/stamm

**Tanznachmittag
Verein «Darf ich bitten?»**
Montag, 27. April, 14.00–16.00 Uhr,
Martinszentrum, Stelzenstrasse 27.
Auskunft: Tel. 044 793 10 20, www.darf-ich-bitten.org

Leue-Träff mit Input
Dienstag, 28. April, 14.00–16.30 Uhr,
Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2.
Thema: «Das Kaffee für alle.» Info:
Heike Kirschke, Tel. 044 923 13 40.

Lotto-Nachmittag
Donnerstag, 30. April, 14.00–17.00
Uhr, Martinszentrum, Stelzenstrasse
27, Meilen, Information: www.pszh.ch/meilen

Senioren-Wanderung SfS
Donnerstag, 30. April, Melchnau – St.
Urban, Auskunft: Paul Kneidl, Tel.
044 923 47 48. Anmeldung erforder-
lich unter [www.sfs-meilen.ch/anmel-
den/wandern](http://www.sfs-meilen.ch/anmelden/wandern)

Die Details für die wöchentlich statt-
findenden Veranstaltungen sind im
Senioren-Fenster an der Dorfstrasse
116 ersichtlich.

Palmsonntag mit Gospelchor und Abendmahl

reformierte
kirche meilen 

**Am Palmsonntag sind Jung und Alt
herzlich zu einem lebendigen Fami-
lien-Gottesdienst mit Abendmahl
eingeladen.**

Die Drittklass-Unti-Kinder spielen
den «Einzug Jesu in Jerusalem» nach:
Eine begeisterte Menge ruft Jesus
«Hosianna» und ein hoffnungsvolles
«Rette uns» zu und begrüsst ihn voller
Freude. Jesu Weg führt durch Nähe,
Freude und Gemeinschaft, durch
Trennung und Schmerz – und öffnet
den Horizont für neue Lebensfreude
und neue Gemeinschaft.
Im Abendmahl kommen die Gläubi-
gen zusammen mit allem, was sie ver-
bindet und trennt. Wenn Jubel ver-
hallt und Freude nachlässt, sind sie
an den Tisch Jesu eingeladen, um sie
von Gott zusammen in ein neues Le-
ben führen zu lassen.
Für eine bewegte, hoffnungsvolle At-
mosphäre sorgen der Gospelchor
Kantorei Meilen und die Fresh-Up!-
Band.

**Gottesdienst zum Palmsonntag, 29.
März, 9.45 Uhr, Pfarrerin Karola
Wildenauer, Gospelchor Kantorei
Meilen, Leitung Ágnes Suszter-
Gautschi, Fresh-Up!-Band, Dritt-
klass-Unti-Kinder und ihre Kate-
chetinnen, reformierte Kirche
Meilen.**

/kwi

Sommerfahrplan



**Mit dem Wechsel auf die Sommer-
zeit gilt ab Sonntag, 29. März für
den Fährbetrieb Horgen-Meilen
wieder der Sommerfahrplan.**

Es gelten folgende Betriebszeiten: An
Werktagen fährt der erste Kurs der
Fähre ab Horgen um 6.00, ab Meilen
um 6.15 Uhr. Die letzten Kurse ab Hor-
gen verkehren ab Horgen um 21.00,
21.15 und 21.45 Uhr und ab Meilen um
21.15, 21.30 und 22.00 Uhr.
An Sonn- und Feiertagen fährt die
erste Fähre ab Horgen um 7.00, ab
Meilen ab 7.15 Uhr. Die letzten Kurse
verkehren gleich wie an Werktagen
Ab Samstag, 4. April wird bei Bedarf
neu am Samstag- bzw. Sonntagnach-
mittag einen 7½- Minuten-Takt ange-
boten. Die letzten Jahre haben gezeigt,
dass bei schönem Wetter eine rege
Nachfrage zu verzeichnen ist und ent-
sprechende Wartezeiten entstehen.
Die Fähren zirkulieren tagsüber im
10-Minuten-Takt, in den Hauptve-
kehrszeiten je nach Verkehrsaufkom-
men im 7½-Minuten-Takt und in der
Abendrandstunde im 30-Minuten-
Takt.

/FHM/mz

ENGEL & VÖLKERS

Joëlle Hilty

Ihre Immobilie in besten Händen -
aus Meilen, für Meilen

MEILEN
043 549 52 23
joelle.hilty@engelvaelkers.com



3. FELDMEILEMER
FLOHMARKT
11. April 2026
10.00–15.00 Uhr
Schulhaus Feldmeilen

Mit zusätzlichem
Kinder-Flohmi

weiter Infos und
Standreservierung

quartierverein
feldmeilen
seit 1924

Kleine Brennnessel-Tomaten-Quiches

Buchweizen und Hafer sind wichtige Lebensmittel, die viel mehr zu bieten haben als man gemeinhin annimmt. Ein neues Kochbuch widmet sich nun ausführlich dem gesunden Paar, das erst noch für Menschen geeignet ist, die glutenfrei essen müssen.

«Backen mit Buchweizen und Hafer» von Modesta Bersin ist im AT Verlag erschienen und umfasst viele unkomplizierte Rezepte mit Zutaten ohne Gluten, die sehr gut für die schnelle Küche geeignet sind. Neben Basisrezepten für alle Teigarten gibt es auch Informationen über die alte Kulturpflanze Buchweizen sowie das Grundnahrungsmittel Hafer.

Gerade Buchweizen ist ein besonders dankbares Getreide: Es ist ein anspruchsloses Gewächs, unempfindlich gegen Krankheiten und Schädlinge, das nicht einmal Dünger benötigt, um zu gedeihen. Dadurch eignet er sich sehr gut für den biologischen Anbau und wird nach einer längeren Durststrecke nun auch wieder vermehrt angebaut.

Unser Rezept der Woche mit Buchweizenmehl enthält auch Brennnesseln – sie haben ab sofort Saison. Wie man sie erntet, ohne sich an ihren Nesselharen zu verbrennen, zeigen übrigens diverse Filme im Internet.

Brennnessel-Tomaten-Quiches

Zutaten für 6 – 8 Stück
Für den Mürbeteig

- 200 g fein gemahlenes Buchweizenmehl
- 5 EL kaltes Wasser
- ½ TL Salz
- 150 g Butter
- 1 EL Quark
- 1 EL gemahlener Sesam zum Bestreuen
- Fett für die Förmchen

Für den Belag

- Ca. 6 Tomaten (ca. 600 g)
- 200 g junge Brennnesseln
- 20 g Butter
- 250 g Emmentaler
- 125 g saurer Halbrahm
- 4 Eier
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle
- Paprikapulver

Zubereitung

Für den Teig alle Zutaten bis und mit Quark glatt verkneten. Den Backofen auf 200 g vorheizen. Den Teig in 6–8 gefettete Quicheförmchen (Durchmesser ca. 11 cm) geben. Mit den Händen andrücken, dabei mit dem Sesam bestreuen. Durch den Sesam klebt der weiche Teig weniger und lässt sich besser in der Form verteilen.



Rezept der Woche

Diese Quiche wird mit Tomaten und Brennnesseln gebacken.
Foto: Guy Wolff und Noa Both, AT Verlag, www.at-verlag.ch



Die Tomaten waschen, in Scheiben schneiden und auf die Förmchen verteilen.

Die Brennnesseln waschen, klein schneiden und in der Butter 2 Minuten andünsten.

Über die Tomaten verteilen. Den Käse fein würfeln und über den Brennnesseln verteilen.

Den sauren Halbrahm mit den Eiern verquirlen, mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver würzen. Die Eiermasse auf die Törtchen verteilen.

Im vorgeheizten Backofen etwa 40 Minuten backen.

Piz Mundaun statt Pfannenstiel:
Willkommen im Meilener Haus
in Obersaxen!



www.meilenerhaus.ch

RESTAURANT

Alti Poscht

FELDMEILEN

Feini Kalbsleberli mit Rösti

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag & Montag geschlossen

Lilian & Stefan Schneider-Bonne

General Wille-Strasse 193 · 8706 Feldmeilen · 044 923 40 69

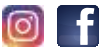
MeilenerAnzeiger

Redaktionsschluss nach Ostern

für die Ausgabe vom Freitag, 10. April 2026

- für Eingesandte:
Dienstag, 7. April, 8.00 Uhr
- für Inserate:
Dienstag, 7. April, 16.00 Uhr

Meilener Anzeiger AG, Redaktion & Verlag
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen, Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch, www.meileneranzeiger.ch



Mauerblümchen

Bild der Woche
von Susanne Aemisegger



«Jetzt weiss ich endlich, was ein Mauerblümchen ist», schreibt uns Susanne Aemisegger mit einem Augenzwinkern. Gesehen hat sie es an der Aussenmauer des Friedhofs Meilen.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.